

Sachstand
zur Sitzung der Gemeindevertretung am 27.03.2025
Vorlage G 7-3/2025

Betr.: Anzeige des Bauvorhabens Buhnersatzneubau Graal-Müritz Ost

Nordöstlich des bestehenden Buhnsystems „Graal-Müritz“ zwischen KKM F164.600 - F165.250 fand in den letzten Jahren ein Rückgang der Uferlinie (Leeerosion) statt. Die letzten vier Buhnen im System (B51 - B54) bestehen noch komplett aus Kiefernholz und weisen zum Teil Lücken durch den Befall von *Teredo navalis* (Schiffsbohrmuschel) auf, die die Funktion verringern. Mit weiteren Buhnschäden wäre in den nächsten Jahren zu rechnen.

Das StALU MM erarbeitet derzeit die Entwurfs- und Genehmigungsplanung für den Ersatzneubau dieses Buhnenbereiches. Zur Ertüchtigung des Buhnsystems sollen die vier Buhnen aus Kiefernholz (B51 - B54) komplett gezogen werden und insgesamt 8 neue aufgelöste Buhnen gebaut werden (siehe Übersichtskarte). Die Erweiterung des vorhandenen Buhnenfeldes befindet sich im Rückgangsbereich der Uferlinie und soll die Leeerosion des bestehenden Buhnsystems verringern. Diese Maßnahme dient dem Hochwasser- und Küstenschutz gemäß LWaG § 83.

Der Baubeginn der Maßnahme soll noch im Herbst 2025 erfolgen. Die Baumaßnahmen werden ausschließlich im Strandbereich stattfinden. Die Dünenbereiche bleiben unberührt.

Im Zuge der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange hat die Verwaltung Stellungnahme bezogen.

Als Hinweis wird die Baustellenversorgung und Zugänglichkeit der Baustelle landseitig angemerkt.

Ungeachtet der Eigentumsverhältnisse ist die Nutzung des Fuß- und Radweges auszuschließen.

Werden Lagermöglichkeiten und Zufahrten in der Ortslage benötigt ist dies mit der Verwaltung abzustimmen.

Philipp Biester-Kern
SB Bauamt